



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFi**
Berufs- und Weiterbildung

Per E-Mail

An die Verbundpartner und Beteiligten des
Projekts Revision der Rahmenlehrpläne für
Berufsbildungsverantwortliche

Bern, 19. Dezember 2024

Revision Rahmenlehrpläne für Berufsbildungsverantwortliche: Stand des Projekts und nächste Schritte 2025

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem Ziel, eine zeitgemässe Grundlage für die Entwicklung berufspädagogischer Bildungsgänge zu schaffen, initiierte das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFi) vor einiger Zeit die Revision der Rahmenlehrpläne. Gerne informieren wir Sie über den Projektstand.

Nach einer sorgfältigen Vorbereitung des Projekts begann das SBFi im Jahr 2022 mit der Redaktion, begleitet von einer Fachinstanz aus Vertretungen der Eidgenössischen Hochschule für Berufsbildung sowie der Pädagogischen Hochschulen Luzern, St. Gallen und Zürich. Weiter organisierte das SBFi 2022 bis 2023 zwei Workshop-Serien. Es nahmen die Kantone, die Organisationen der Arbeitswelt und weitere interessierte Kreise daran teil. Ende 2023 lag der Entwurf der revidierten Rahmenlehrpläne vor.

Von Anfang April bis Anfang Juli 2024 erfolgte eine breite Aufforderung zur Stellungnahme. In deren Anschluss prüfte das SBFi insgesamt 400 Einzelrückmeldungen von 58 Akteuren und diskutierte das Ergebnis mit der Fachinstanz. Die wichtigsten Rückmeldungen betrafen den Praxisbezug, den Jugendschutz, die Arbeitssicherheit sowie die transversalen Themen.

Das Fazit der Stellungnahmen ist erfreulich: Der Entwurf der neuen Rahmenlehrpläne wird in Form und Inhalt positiv bewertet. Die revidierten Rahmenlehrpläne bieten den Bildungsinstitutionen ausreichend Flexibilität, um bei der Umsetzung Akzente zu setzen und auf spezifische Bedürfnisse einzugehen. Zurzeit werden die Rahmenlehrpläne finalisiert und die entsprechenden Begleitdokumente erstellt. Am 6. Dezember 2024 hat zudem die Tripartite Berufsbildungskonferenz den Projektstand zur Kenntnis genommen. Die Rahmenlehrpläne werden am 1. März 2025 in Kraft gesetzt.

Rückfragen:

Bernadette Dancet
Tel. +41 58 480 18 24
bernadette.dancet@sbfi.admin.ch

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFi
Rémy Hübschi, stv. Direktor
Einsteinstrasse 2, 3003 Bern
www.sbf.admin.ch

Das SBFi hat die Revision der Rahmenlehrpläne auch zum Anlass genommen, eine technische Anpassung von Art. 46 Berufsbildungsverordnung (BBV) vorzuschlagen. Ein Entwurf von Art. 46 BBV wurde den Verbundpartnern und anschliessend der Bundesverwaltung zur Stellungnahme unterbreitet. Die verwaltungsinterne Redaktionskommission der Bundeskanzlei und das Bundesamt für Justiz stimmen die Anpassung von Art. 46 Abs. 3 grundsätzlich zu. Die Redaktionskommission verlangt jedoch viele sprachliche und redaktionelle Änderungen, die gründlich geprüft werden müssen. Deshalb hat das SBFi in Absprache mit dem Generalsekretariat des WBF beschlossen, die Anpassung vorerst auszusetzen. So können betroffene Verbundpartner konsultiert werden. Abgesehen davon werden wir im Zusammenhang mit dem Projekt zur Revision der Rahmenlehrpläne im Jahr 2025 eine Überprüfung der Passerellen und Anrechnungen vornehmen. Diese Arbeiten werden wichtige Hinweise für eine bessere Formulierung von Art. 46 BBV liefern.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme sowie für Ihre Mitarbeit und Unterstützung in diesem Projekt. Wir sind überzeugt, dass die verbundpartnerschaftlich revidierten Rahmenlehrpläne eine gute Grundlage für die Ausbildung der Berufsbildungsverantwortlichen sein werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: [Projekt Revision Rahmenlehrpläne](#). Für Auskünfte steht Ihnen zudem die Projektverantwortliche, Bernadette Dancet (bernadette.dancet@sbfi.admin.ch), gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFi



Rémy Hübschi
Stellvertretender Direktor
Leiter Abteilung Berufs- und Weiterbildung